



STADT VISSELHÖVEDE
DER BÜRGERMEISTER

Lfd. Nr.: 012-2019
Sachbearbeiterin: Gabriella Behrens
Datum: 01.02.2019

Sitzungsvorlage

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Ausschuss für Landwirtschaft, Grünanlagen, Umwelt und Energie	öffentlich	05.02.2019	7:0:0	Hg
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	14.02.2019	entfällt	Hg

Tagesordnungspunkt: Bushaltestelle in der Grenzstraße

Beschlussvorschlag:

- a) Der Ortsrat Nindorf wird zeitnah 4 Birken, die in den Verkehrsweg hineinreichen, fällen lassen. Dafür nimmt er in der Ortschaft Nindorf Ausgleichspflanzungen (8 Bäume als Ersatz) vor.
- b) Der Straßenbelag bzw. Seitenraum des Straßenabschnittes zwischen Hasenwinkel und Weberlohstraße soll ausgebessert werden. Hier wird die Verwaltung Vorschläge und entsprechende Kostenschätzungen zur Verbesserung der Straßenverhältnisse erstellen.

Sachverhalt:

Der jetzige Auftragnehmer für den Schulbusverkehr kam auf die Stadt Visselhövede zu. Schul- und Linienbusse Nummer 880 müssen durch die Grenzstraße fahren, weil die Strecken ausgewiesen sind.

Zwischen der Weberlohstraße und der Nindorferstraße ist die Grenzstraße nur 3 m breit. Zudem wachsen die Bäume dort dicht am Straßenrand und auf der anderen Seite befindet sich ein Graben. Der Haltestelle befindet sich genau an der Kreuzung zur Weberlohstraße. Die breitere Strecke bis zur Bahnhofstraße weist auch diverse Straßenschäden auf. Die Straße ist allgemein an mehreren Stellen stark beschädigt und abgefahren. Dadurch wird das Ausweichen bei Begegnungsverkehr zusätzlich erschwert.

Insofern entstehen für den täglichen Busverkehr, besonders bei Begegnungsverkehr, große Schwierigkeiten. Es ist schon öfter vorgekommen, dass die Busse Schaden davon genommen haben. Der Auftragnehmer hat entsprechende Fotos an das Bauamt gesendet (siehe Anlage). Die derzeitigen Straßenverhältnisse in der Grenzstraße geben eine derartige Befahrung der Straße seines Erachtens nicht her. Das Bauamt teilt diese Einschätzung.

Es muss überlegt werden, ob die Bushaltestelle in der Grenzstraße verlegt wird, die Grenzstraße als Einbahnstraße umgebaut oder die Straße im Ganzen ausgebaut werden soll.

Im Auftrage

Gabriella Behrens

Stv. Bereichsleiterin

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel
Bürgermeister